

Central-Blatt
für das
Deutsche Reich.
Herausgegeben
im
Reichsamt des Innern.

Zu beziehen durch alle Postanstalten und Buchhandlungen.

XVIII. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 12. December 1890.

N^o 50.

Inhalt: 1. **Zoll- und Steuer-Wesen:** Erklärung eines
Staatsrechtlich; — Veränderungen in dem Stande
über den Befugnissen der Zollersteuerverwalter. Seite 375
2. **Post-Wesen:** Inhalt der heutigen Anzeigeböden
November 1890 376
3. **Verwaltungswesen:** Wählbarkeit des Reichstages- und
Landtagswahlberechtigten im Bereich der Zoll- und
Telegraphenverwaltung 378

4. **Landes-Verwaltung:** Ermächtigung zur Vereinerung von
Landes-Verwaltung; — Verwaltungswesen 378
5. **Verwaltungswesen:** Wählbarkeit, betrifft die Wählbarkeit
für die Verwaltung von Reichstagen und den Reichstagen
auf Grund der §§. 26, 264 und 265 des Reichsver-
fassungsgesetzes; — Wählbarkeit von Reichstagen und den Reich-
stagen 378

I. Zoll- und Steuer-Wesen.

Auf Grund der Bestimmung im Artikel 26 der Reichsverfassung ist nach Vernehmung des Ausschusses des Bundesrats für Zoll- und Steuerwesen der königlich bayerische Zoll-Inspektor Bauer an Stelle des in den Landesverhältnissen königlich bayerischen Zoll-Inspektors Ingershuber den Großherzoglich medienburgischen Hauptmannern zu Rostock, Gifhorn, Neubrandenburg und Schwerin als Stations-Kontrolle mit dem Befugnis in Rostock vom 1. December d. J. ab beizutreten worden.

Veränderungen in dem Stande oder den Befugnissen der Zoll- und Steuerstellen.

Die Zollersteuerverwalter betreffend.

Im Königreich Preußen.

Im Bezirk des Hauptsteueramts Breslau II ist zu Hundsfeld eine mit dem Steuernamt I, daselbst verbandene Zollersteuerverwalter ernannt worden, welche für die Zollersteuer zu Schwerin zuständig ist.